

## 1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### 1.1 Angaben zum Produkt

- |  |  |
|--|--|
| - Handelsname                            | Imprägnierharz IM4500  |
| - Artikel - Nr.                          | n.v.   |
| - Rezeptur - Nr.                         | n.v.   |
| - Verwendung des Stoffes/der Zubereitung | Imprägnierharz zum Abdichten von porösen Gussteilen  |
| - Hersteller / Lieferant                 | Internationale Metall IMPrägnier GmbH<br>Daimlerstrasse 12<br>40789 Monheim<br>Deutschland |
| - Telefon                                | 02173/49985-0  |
| - Fax                                    | 02173/49985-20   |
| - Auskunftgebender Bereich               | 02173/49985-12   |
| - Notrufnummer                           | 02173/49985-12   |
| - Notfall-Telefon                        | Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen<br>0761/19240                                 |
| - Internet                               | <a href="http://www.imp-sealants.de">http://www.imp-sealants.de</a>                        |

## 2. Mögliche Gefahren

- |   |   |
|---|---|
| - Für den Menschen (ergänzende Angaben siehe Punkt 11). | Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.    |
| - Für die Umwelt  | Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben. |
| - Für Werkstoffe  | n. v.   |

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

- |                               |   |
|-------------------------------|---|
| - Chemische Charakterisierung | Zubereitung von Methacrylat/Acrylatharz(e), Methylmethacrylat Monomer |
| - Gefährliche Inhaltsstoffe   | Acrylate, Methacrylate  |
| - CAS-Nr.                     | nicht zutreffend  |
| - Identifikationsnummer       | nicht zutreffend  |
| - EINECS-Nr.                  | nicht zutreffend  |

## 4. Erste Hilfe Maßnahmen

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| - Nach Einatmen         | Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. An die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.                       |
| - Nach Hautkontakt      | Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. |
| - Nach Augenkontakt     | Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort einen Arzt hinzuziehen.                        |
| - Nach Verschlucken     | Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nicht zum Erbrechen reizen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.                         |
| - Hinweise für den Arzt | Keine  |

## IM4500

Dieses Blatt ersetzt das vom: 25.05.2005

- **Besonderes Material zur Ersten Hilfe erforderlich** n. v.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel**  
geeignet  
Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser oder „Alkohol“-Schaum verwenden.
- ungeeignet  
Wasservollstrahl
- **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**  
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät einsetzen.  
Dicht schließender Chemieschutzanzug.
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**  
Kohlendioxid, Methacrylsäure, Acrylsäure, Kohlenmonoxid
- **Weitere Hinweise**  
Zersetzungsprodukte mit Sprühstrahl verwirbeln und niederschlagen. Um Polymerisation zu verhindern, den gefährdeten Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**  
Persönliche Schutzausrüstung tragen (Punkt 8)
- **Umweltschutzmaßnahmen**  
Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen. Verunreinigungen des Grundwassers durch das Material vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
- **Verfahren zur Reinigung**  
Mit flüssigkeitsbindenden Stoffen aufnehmen (Sand, Universalbinder, Säurebindemittel, Sägemehl, Silikagel). Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.
- **Zusätzliche Hinweise**  
Verschüttetes Material wird erhärten.

### 7. Handhabung und Lagerung (Nationale Vorschriften siehe Punkt 15)

- **Handhabung**  
Direkten Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
- **Hinweise zum sicheren Umgang**  
Von Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Zur Kühlung geschlossenen Behälter mit Wassersprühstrahl besprühen.
- **Lagerung**  
Die empfohlene Lagerzeit beachten.
  - katalysiert unter 25°C
  - nicht katalysiert unter 35°C
  - minimale Lagertemperatur 0°Ckeine direkte Sonneneinstrahlung
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter**  
Zur Erhaltung der Hemmstoffaktivität darf kein Sauerstoff aus der Atmosphäre oberhalb des Produktes entzogen werden. Behälter nicht überfüllen (max. 90%). Keine direkte Sonneneinstrahlung; kühle Lagerung
- **Zusammenlagerungshinweise**  
Nicht zusammen mit Metallen, Peroxiden, Oxidationsmitteln, Säuren / Basen aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen** n. v.
- **Lagerklasse** 11 (VCI-Konzept)

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen</b></li> </ul>                | <p>Absaugung, gute Raumlüftung. Schutzausrüstung nach Punkt „<i>Persönliche Schutzausrüstung</i>“ bereitstellen.</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten</b></li> </ul>   | <p>-</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Persönliche Schutzausrüstung (Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen)</b></li> </ul> | <p>Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.</p>   |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Atemschutz</b></li> </ul>   | <p>Bei der Exposition an Sprühnebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät tragen. Atemschutzgerät mit Filter P2.</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Handschutz</b></li> </ul>   | <p>Lösemittelbeständige Handschuhe (Butyl, Permeationszeit &gt;1h). Schutzhandschuhe schützen zeitlich begrenzt. Vermeidung von längeren Kontaktzeiten. Vor der Wiederverwendung den Schutzhandschuh auf Schäden und /oder Materialveränderungen (Verhärtung, Quellung, Verweichung) prüfen und ggf. wechseln. Da in der Praxis häufig abweichende Bedingungen auftreten, können diese Angaben nur eine Orientierungshilfe bei der Auswahl eines geeigneten Chemikalienschutzhandschuhs sein. Insbesondere ersetzen sie keine Eignungstest durch den Endverbraucher. Für jeden Arbeitsplatz muß ein geeigneter Handschuh-Typ ausgewählt werden.</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Augenschutz</b></li> </ul>  | <p>Dichtschießende Schutzbrille</p>   |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Körperschutz</b></li> </ul>   | <p>Schutzanzug</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Sonstiges</b></li> </ul>  | <p>Tragzeitbegrenzung beachten</p>  |

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Form</b></li> </ul>                                      | <p>flüssig</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Farbe</b></li> </ul>                                     | <p>hellgelb bis gelb</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Geruch</b></li> </ul>                                    | <p>esterartig</p>   |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Zustandsänderung</b></li> </ul>                          | <p>n.v.</p>   |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich</b></li> </ul>               | <p>66°C bei 1,33mbar</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Siedepunkt/Siedebereich</b></li> </ul>                   | <p>102°C DIN 51758</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Flammpunkt</b></li> </ul>                                | <p>n.a.</p>   |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Zündtemperatur</b></li> </ul>                            | <p>Keine</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Brandfördernde Eigenschaft</b></li> </ul>                | <p>n. a.</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Explosionsgefahr</b></li> </ul>                          | <p>untere: n. a. obere: n. a.</p>                               |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Explosionsgrenzen</b></li> </ul>                         | <p>0,1 mbar bei 20°C,</p>                                       |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Dampfdruck</b></li> </ul>                                | <p>0,927 g/ml ± 0,003 g/ml bei 20°C</p>                         |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Dichte</b></li> </ul>                                    | <p>100 g/l bei 20°C</p>   |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser</b></li> </ul>    | <p>vollständig löslich in vielen organischen Lösungsmitteln</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Löslichkeit in organischen Lösungsmitteln</b></li> </ul> | <p>Lösungsmitteln</p>   |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Lösemitteltrennprüfung</b></li> </ul>                    | <p>n. v.</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Lösemittelgehalt (Gew.%)</b></li> </ul>                  | <p>n. a.</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>pH-Wert</b></li> </ul>                                   | <p>6 - 7 bei 10 g/l</p>   |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Viskosität</b></li> </ul>                                | <p>10 mPa s ± 1 mPa s bei 20°C</p>                              |

## 10. Stabilität und Reaktivität

- |                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| - Thermische Zersetzung           | Beständig unter normalen Lagerbedingungen.  |
| - Zu vermeidende Bedingungen      | Direkte UV / Sonnenbestrahlung, starke Hitze, Sauerstoffabschluss.  |
| - Gefährliche Reaktionen mit      | Alkalien, starken Säuren, Peroxyden, Radikalbildnern, starken Oxidationsmitteln   |
| - Gefährliche Zersetzungsprodukte | Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Bei thermischer Zersetzung Gefahr der Bildung von: reizende Gase/Dämpfe; Kohlenmonoxid und Kohlendioxid. |
| - Gefährliche Polymerisation      | Polymerisation unter starker Wärmeentwicklung möglich.  |

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Akute Toxizität

- |  |   |
|--|---|
| - Einatmen (LC <sub>50</sub> Ratte, [mg / l / 4h]) | n. v.                                       |
| - Verschlucken (LC <sub>50</sub> Ratte, [mg / kg]) | 11200                                       |
| - Hautkontakt (LC <sub>50</sub> Ratte, [mg / kg])  | n. v.                                       |
| - Reiz-/Ätzwirkung (an Haut / Auge)                | Reizt die Augen und die Haut.               |
| - Sensibilisierung                                 | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. |

### Subakute / chronische Toxizität

- |                       |       |
|-----------------------|-------|
| - Karzinogenität      | n. v. |
| - Mutagenität         | n. v. |
| - Teratogenität       | n. v. |
| - Narkotische Wirkung | n. v. |

### Erfahrungen aus der Praxis

- |                                      |  |
|--------------------------------------|--|
| - Einstufungsrelevante Beobachtungen | Keine  |
| - Sonstige Beobachtungen             | Keine  |
| - Allgemeine Bemerkungen             | Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren. |

## 12. Angaben zur Ökologie

- |   |   |
|---|---|
| - Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit) | Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.   |
| - Ökotoxische Wirkungen, aquatische Toxizität           | Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.  |
| - Verhalten in Kläranlagen                              | Bei sachgemäßer Einleitung in adaptierte biologische Kläranlagen sind keine Störungen der Abbauaktivität des Belebtschlammes zu erwarten. |
| - Weitere Angaben zur Ökologie                          |   |
| CSB-Wert, mg/g  | n.v.  |
| BSB <sub>5</sub> -Wert, mg/g                            | n.v.  |
| AOX-Hinweis   | n.v.  |
| Ökologisch bedeutsame Bestandteile                      | Dodecylmethacrylat  |
| Andere schädliche Wirkungen                             | n.v.  |

**IM4500**

Dieses Blatt ersetzt das vom: 25.05.2005

**13. Hinweise zur Entsorgung** (Nationale Vorschriften siehe Punkt 15)

**Produkt: Harz ausgehärtet**

- EWC-Code/Abfallschlüsselnummer 17 02 03
- Bezeichnung Kunststoff
- Entsorgungshinweise kein überwachungsbedürftiger Abfall, kann zerkleinert ggf. als Hausmüll entsorgt werden



**Produkt: Harz nicht ausgehärtet**

- Empfehlung D 10 / R2 Zusätzlich örtliche behördliche Vor-
- EWC-Code/Abfallschlüsselnummer 20 01 27 schriften beachten.
- Bezeichnung Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze
- Entsorgungshinweise Sonderabfall; Müllverbrennungsanlage
- Ungereinigte Verpackungen Mit geeigneten Reinigungsmitteln spülen. Sonst wie Produktreste (nicht ausgehärtet). Rücknahme von restentleerten Containern, Kunststofffässern und Kanistern.
- Empfehlung

**14. Angaben zum Transport**

Landtransport (Einstufung nach ADR und RID / GGVSE) Bemerkung	Klasse	Klassifizierungscode	Verpackungsgruppe	Gefahr-Nr.	UN-Nr
	9	M6	III	90	3082
<b>Hinweis für Beförderungspapier und Verpackung</b>					
- Volumen oder Masse					
- bis 5 l je Innenverpackung und 30 kg je Versandstück		<b>Benennung</b> UN 3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (enthält Dodecylmethacrylat)	<b>Gefahrzettel</b> n.a.		<b>Verpack. Code od. Anweisung</b> -/4G
- IBC etc.		UN 3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (enthält Dodecylmethacrylat)	9		3H1/Z
<b>Binnenschifftransport (Einstufung nach ADN / GGVBinSch)</b>	Eine Einstufung wird nicht vorgenommen				
<b>Seeschifftransport (Einstufung nach IMDG / GGVSee) Bemerkung</b>	<b>Klasse</b> 9	<b>UN-Nr</b> 3082	<b>Verpackungsgruppe</b> III		
- EmS-Nr.	F-A, S-F				
- Marine pollutant	ja				
<b>Hinweis für die verantwortliche Erklärung und Kennzeichnung</b>	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (enthält Dodecylmethacrylat)				
<b>Richtiger techn. Name</b>	Environmentally hazardous & marine pollutante				
<b>Gefahrenkennzeichnung</b>	keine				
<b>Bemerkung</b>	<b>Klasse</b> 9	<b>UN-Nr</b> 3082	<b>Verpackungsgruppe</b> III		
<b>Lufttransport (Einstufung nach IATA - DGR / ICAO - TI)</b>	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (contains: Dodecyl-methacrylate)				
<b>Hinweis für die verantwortliche Erklärung und Kennzeichnung:</b>	Environmentally hazardous				
<b>Richtige Versandbezeichnung</b>	<b>Passenger</b> 914	<b>Cargo</b> 914			
<b>Gefahrenkennzeichnung</b>					
<b>Verpackungsinstruktionen</b>					
<b>Bemerkungen</b>	keine				

## 15. Vorschriften

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kennzeichnung nach GefStoffV/EG-Richtlinie</li> <li>- Kennbuchstabe und Gefahrbezeichnung des Produktes</li> <li>- R-Sätze</li> <li>- S-Sätze</li> <li>- Besondere Kennzeichnung</li> <li>- NATIONALE VORSCHRIFTEN:</li> <li>- Beschäftigungsbeschränkungen</li> <li>- Aufbewahrungspflicht nach § 24 GefStoffV</li> <li>- Störfallverordnung beachten</li> <li>- Klassifizierung nach VbF:</li> <li>- TECHNISCHE ANLEITUNG LUFT</li> <li>- Klasse; Ziffer; Anteil m%</li> <li>- Wassergefährdungsklasse</li> <li>- Regelungsbereich der TRGS 514 beachten</li> <li>- Regelungsbereich der TRGS 515 beachten</li> <li>- Regelungsbereich der TRG 300 beachten</li> <li>- Regelungsbereich des WRMG beachten</li> <li>- Gesundheitsschädlich i.S.d. § 2 Abs. 3 der Verpackungsverordnung</li> <li>- Sonstige Vorschriften</li> </ul>	<p>Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der GefStoffV; Ausnahmen sind anwendbar.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  <p>Xi - Reizend</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>N - Umweltgefährlich</p> </div> </div> <p>Enthält Dodecylmethacrylat</p> <p>R 36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.  R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p> <p>(S 2 Darf nicht in die Hände von Kinder gelangen.)  S 26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und den Arzt konsultieren.  S 28 Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.  S 37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.  S 60 Dieser Stoff und/oder sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.  S 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.  Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an berufsmäßige Verwendung.</p> <p>Beschäftigungsbeschränkungen nach MuSchG / JArbSchG sind zu beachten.  Ist zu beachten.  Ja  entfällt</p> <p>Klasse II; 5.2.5; 50-70  2 (Einstufung nach VwVwS)  Nein  Nein  Nein  Nein  Ja  Keine</p>
--	--

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

- Ansprechpartner: Herr Dr. Tolksdorf